

Beim Amt für Bundesbau (ABB) ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Position **unbefristet** zu besetzen:

Referatsleitung 22 (m/w/d)
(Gaststreitkräfte/Grundsatz (US))
(Dipl.-Ing. / Master)

Begeistern Sie sich für außergewöhnliche Bauprojekte? Liegt Ihnen die Gestaltung unseres Landes am Herzen? Suchen Sie moderne Arbeitsbedingungen und motivierte Kolleginnen und Kollegen? Dann sind Sie bei uns im Amt für Bundesbau (ABB) in Mainz richtig.

Unsere Bundesbau-Experten sichern mit ihrer baufachlichen Kompetenz und ihrem großen Engagement die Funktionsfähigkeit unseres Staates. Die Bundesbauten spiegeln die baupolitischen Ziele der Bundesregierung wider und gestalten das Bild unseres Landes, auch über dessen Grenzen hinaus. Ihr Engagement und Ihre Begeisterung für ausgezeichnete Bauprojekte sind uns willkommen. Wir arbeiten digital, innovativ und bundesweit vernetzt. Wertschätzendes Miteinander und attraktive Arbeitsbedingungen zeichnen uns als Arbeitgeber aus. Werden Sie Teil unseres Teams!

Das Amt für Bundesbau (ABB) ist eine eigenständige Landesoberbehörde. Wir lenken und leiten die zivilen und militärischen Bauvorhaben des Bundes und die Bauvorhaben der US-Streitkräfte in Rheinland-Pfalz. Dabei sind wir das Bindeglied zwischen den Ministerien des Bundes und dem Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB). Neben den Aufgaben der Fachaufsicht über den LBB beraten wir die Nutzer und Maßnahmenträger und steuern die umzusetzenden Bauprojekte. Wir nehmen auch übergeordnete, bundesländerübergreifende Aufgaben in den Themenfeldern Building Information Modeling (BIM), Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildung wahr.

Zu Ihrem Aufgabengebiet gehört u.a.:

- Personelle und fachliche Leitung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Referat
- Entwicklung von Prozessen, Strukturen, Kommunikations- und Organisationsabläufen
- Durchführung von Projekt- und Multiprojektcontrolling
- Koordination von Projekt- und Verfahrensfragen der Beteiligten (Nutzer, Bauherr und Bauverwaltung)
- Deeskalationsinstanz bei laufenden Projekten
- Mitarbeit in länderübergreifenden Arbeitsgruppen des Bundes
- Entwicklung von Konzepten und Arbeitshilfen



Diese vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit verlangt neben einschlägigen Fachkenntnissen einen kooperativen Führungsstil, Kommunikations-, Durchsetzungs- und Konfliktfähigkeit.

Wir erwarten:

- erfolgreich abgeschlossenes, einschlägiges ingenieurwissenschaftliches Hochschulstudium (Dipl.-Ing. / Master)
- fundierte Kenntnisse im Projektmanagement sowie im Bau-, Vertrags- und Vergaberecht (RBBau, HOAI, VgV, VOB, VHB, LBauO)
- Führungserfahrung
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Entscheidungsfreude
- eine lösungsorientierte Arbeitsweise

Wir bieten:

- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- zukunftssichere Arbeitsplätze
- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben
- teamorientiertes Arbeiten
- qualifizierte Fortbildungsmöglichkeiten

Der Dienstposten ist mit der Besoldungsgruppe A 15 LBesG bzw. der Entgeltgruppe 15 TV-L bewertet. Bewerben können sich Beamtinnen und Beamte mit der Befähigung für das 4. Einstiegsamt der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik (frühere Laufbahn des höheren technischen Verwaltungsdienstes) sowie vergleichbare Tarifbeschäftigte. Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ist auch die Übernahme geeigneter Beamtinnen und Beamten im Wege der Abordnung und einer sich anschließenden Versetzung denkbar.

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität. Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an. Wir sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Im Falle einer Unterrepräsentanz werden sie bei gleichwertiger Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die ausgeschriebene Position ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen und organisatorischen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Das Amt für Bundesbau unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Eine aussagefähige Bewerbung (Lebenslauf, beruflicher Werdegang, Motivation für die Bewerbung etc.) richten Sie bitte unter Angabe des frühestmöglichen Einstellungstermins und der Kennung 23/2022 **bis zum 27.11.2022** an das

Amt für Bundesbau
Personalabteilung • Wallstraße 1 • 55122 Mainz
personal@abb-rlp.de

Bitte stellen Sie uns Ihre Bewerbung – vorzugsweise per E-Mail mit maximal 5 MB – in einer PDF-Datei zur Verfügung. Falls Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform einreichen, bitten wir Sie, uns ausschließlich Kopien zur Verfügung zu stellen, da Ihre Unterlagen aus organisatorischen Gründen nicht zurückgegeben werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre Unterlagen unverzüglich gelöscht (Art. 17 DSGVO). Bitte teilen Sie uns außerdem Ihre E-Mail-Adresse und eine Rufnummer mit, unter der Sie tagsüber zu erreichen sind.

Ansprechpartnerin:

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Selina Bach telefonisch (06131/14088-62) bzw. unter der o.g. E-Mail-Adresse gerne zur Verfügung.